

Die häufigsten Notfälle beim Hund



- * Verletzungen: Schnitt-, Biss- & Augenverletzungen
- * geschlossene und offene Brüche
- * stark blutende Wunden & Nasenbluten
- * Insektenstiche
- * Verbrennungen
- * Hitzekollaps / Hitzschlag
- * Fremdkörper im Maul / Rachen
- * Magendrehung
- * Krampfanfälle
- * Vergiftungen
- * Schock und Herz-Kreislauf-Stillstand

Wie solltest du dich verhalten, wenn dein Hund verletzt ist?

- * Ruhe bewahren und schütze dich selbst!
- * Handel umgehend und bringe den Hund aus der Gefahrenzone
- * Untersuche den Hund und beurteile die Situation
- * Erste Hilfe vor Ort leisten
- * Den Tierarzt aufsuchen

Prüfe die Vitalzeichen

- * Körpertemperatur: zwischen 37,5 °C und 39,4 °C
- * Puls: durchschnittlich bei 80 - 120 Schlägen / Minute (kräftig?)
- * Maulschleimhaut & Zunge: blassrosa (normal) oder weiß, gar blau?

Magendrehung

- Magen dreht sich um die eigene Achse
- Symptome:** große Schmerzen, unruhiges Umherlaufen, vergeblicher Versuch zu erbrechen, aufgeblähter Bauch und Brustbereich, Hecheln, Speicheln, Atemnot, Schleimhäute hellrosa, später Schock
- Erste-Hilfe-Maßnahme: Sofort zum Tierarzt!** Hierbei ist eine Operation erforderlich.

Vergiftung
- durch orale Aufnahme von Gift

- Hund hat Gift gefressen oder getrunken: Tabletten, Giftköder u.a.
- Erste-Hilfe-Maßnahme:** Schütze dich selbst! Giftreste aus dem Maul entfernen. Evtl. Kohletabletten anbieten. Umgehend den Tierarzt aufsuchen.

Hitzekollaps / Hitzschlag

- Symptome:** erhöhte Körpertemperatur, rasender Puls, Atemnot, Hecheln, blasse Schleimhäute, Krämpfe, Bewusstlosigkeit
- Erste-Hilfe-Maßnahmen:** Hund sofort an einen schattigen, kühlen Platz bringen. Zuerst die Hinterläufe, dann die Vorderläufe mit kaltem Wasser abkühlen. Anschließend den Rumpf, später den Kopf kühlen. Umgehend den Tierarzt aufsuchen.

Erstversorgung:
= **A-B-C-Schema** der Reanimation

- A** = Atemwege frei machen
- B** = Beatmung
- C** = Circulation in Gang bringen = Herzmassage

Atemwege freimachen

- * Hund auf die rechte Seite legen
- * Überstrecke den Kopf
- * Öffne den Fang / Maul weit
- * Ziehe die Zunge heraus
- * Kontrolliere auf Erbrochenes, Fremdkörper etc.
- * Entferne Blockaden

Beatmung
(Atemstillstand)

- * Verschließe Fang / Maul luftdicht mit den Händen.
- * Lege deine Lippen um die Nase und blase hinein.
- * Beatme alle 3 Sekunden, ca. 30 x pro Minute.

Circulation in Gang bringen =
Herzmassage

- * Lege den Hund auf die rechte Seite.
- * Großer Hund: Lege beide Hände auf den Brustkorb hinter den Ellenbogen. Druck ausüben, 1 x pro Sekunde.
- * Kleiner Hund/Welpe, Massage mit einer Hand oder Fingerspitzen
- * Nach 10 Herzmassagestößen, erfolgen ca. 3 Atemspenden.